

Allgemeine Nutzungsbedingungen für die CANYON App

§ 1 Umfang

1.1 Diese Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der von der Canyon Bicycles GmbH, Karl-Tesche-Straße 12, D-56073 Koblenz, HRB 2870 (AG Koblenz), vertreten durch ihren Geschäftsführer Nicholas de Ros Wallace, Telefon: +49 (0)261 9490 3000, E-Mail: imprint@canyon.com (nachfolgend "CANYON", "wir", "uns" oder "unser") und alle damit zusammenhängenden Dienste (nachfolgend zusammenfassend als "Dienste" bezeichnet).

1.2 Durch das Herunterladen und Installieren der CANYON App und das Akzeptieren dieser Nutzungsbedingungen beim Einloggen gehst Du eine Nutzungsvereinbarung in Übereinstimmung mit diesen Nutzungsbedingungen ein. Die CANYON App kann ohne Annahme der Nutzungsbedingungen nicht genutzt werden.

1.3 Die Nutzung der CANYON App unterliegt ausschließlich diesen Nutzungsbedingungen (und allen anwendbaren Gesetzen). Von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Bedingungen des Nutzers gelten nur, wenn wir ihnen schriftlich zugestimmt haben.

§ 2 Unsere Dienstleistungen, Änderungen

2.1 CANYON App

2.1.1 Wir stellen den Nutzern die CANYON-App zur Verfügung. Unter anderem ermöglicht die CANYON App den Nutzern:

- a) Informationen und Anleitungen zu den in der CANYON App registrierten CANYON Bikes des Nutzers (nachfolgend "CANYON Bikes" genannt) abrufen;
- b) Online-Kauf (E-Commerce), z.B. von Original-Ersatzteilen, Ausrüstung und Zubehör für die CANYON-Bikes, durch direkte Bestellung bei CANYON;
- c) Buchung, Beauftragung und Verwaltung von Zusatzleistungen zu CANYON Bikes, z.B. Versicherungen;
- d) Sendungen von CANYON verfolgen;
- e) ihren MY CANYON-Konto verwalten;
- f) Handbücher und andere Support-Informationen innerhalb der App finden.

CANYON ist nicht verpflichtet, diese Funktionen zur Verfügung zu stellen; einige der oben genannten Funktionen werden erst mit kommenden Updates und Upgrades zur Verfügung gestellt.

2.1.2 Um alle Funktionen der CANYON App nutzen zu können, kann es notwendig sein, ein kompatibles CANYON Bike anzuschließen (grundsätzlich alle CANYON Bikes ab Modelljahr 2020; ältere CANYON Bikes ab Modelljahr 2016 können einen eingeschränkten Funktionsumfang haben).

2.1.3 Um ein CANYON Bike mit der CANYON App zu verbinden, muss der Verbindungsprozess in der App gestartet werden; dies erfordert insbesondere die Eingabe der zum CANYON Bike gehörenden Seriennummer.

2.2 MY CANYON Konto

2.2.1 Um die CANYON-App nutzen zu können, ist ein MY CANYON-Konto erforderlich, für das eine eigene Datenschutzrichtlinie gilt und das eigenen Nutzungsbedingungen unterliegen kann. Der Nutzer kann sich auch über die CANYON-App erstmalig für das MY CANYON-Konto registrieren. Indem er sich mit seinem MY CANYON-Konto bei der CANYON-App anmeldet, kann der Nutzer über die CANYON-App, auf die im MY CANYON-Konto gesammelten Daten zugreifen.

2.2.2 Wenn der Nutzer die App herunterlädt und/oder zum ersten Mal ein MY CANYON-Konto erstellt, werden wir ihn um weitere optionale Einwilligungen in verschiedene Datenverarbeitungsvorgänge bitten, wie z. B. die Zusendung personalisierter Informationen oder die Verwendung der Daten für die Produktentwicklung.

2.3 Wir bieten unsere Dienste und verwandte Dienste in ausgewählten Ländern an. Einige unserer Dienste sind nur in ausgewählten Ländern und/oder ausgewählten Sprachen verfügbar.

2.4 Wir ändern und verbessern die von uns angebotenen Dienste ständig, ohne dazu verpflichtet zu sein. Wir sind jederzeit berechtigt, die aktuelle Version der CANYON App einzustellen und den Zugang ggf. sofort zu sperren. Du wirst benachrichtigt, wenn Du die CANYON App erneut öffnest und gegebenenfalls aufgefordert, eine neue Version herunterzuladen. Wir werden Dich auch über alle relevanten Änderungen informieren, die vorgenommen wurden. Wir werden die Auswirkungen von Änderungen auf die Nutzung der Dienste jederzeit berücksichtigen und sie gegen die jeweiligen berechtigten Interessen unserer Nutzer abwägen.

2.5 Die Bereitstellung der CANYON-App ist für uns kostenlos. Dennoch können je nach gewähltem Mobilfunk- oder Internetprovider des Nutzers

Verbindungsgebühren anfallen. Darüber hinaus können wir dem Nutzer den Abschluss weiterer, auch entgeltlicher Verträge über die CANYON-App ermöglichen; hierüber werden wir Dich stets gesondert informieren.

2.5 Wir können anonyme Nutzungs- und Fehlerdaten für die Bereitstellung und Weiterentwicklung unserer Produkte verwenden.

2.7 Anfragen, Anregungen und Beschwerden von Dir nehmen wir gerne unter app@caynon.com entgegen.

S 3 Nutzung der Dienste

3.1 Du kannst die CANYON App nutzen, wenn Du mindestens 18 Jahre alt bist. Die CANYON App ist nur für den persönlichen, nicht-kommerziellen oder professionellen Gebrauch bestimmt.

3.2 Die Nutzung der CANYON App setzt voraus, dass Du über ein kompatibles Endgerät mit Internetzugang verfügst und die App aus dem Apple App Store oder Google Play Store herunterlädst. Für die Nutzung steht nur die aktuelle Version der CANYON App zur Verfügung; wird eine neue Version veröffentlicht, sind wir berechtigt durchzusetzen, dass das Update durchgeführt oder andernfalls die Nutzung der CANYON App eingestellt werden muss.

3.3 Wir behalten uns vor, die Dienste laufend an die aktuellen Marktbedingungen anzupassen. Für die Nutzung der Dienste ist es daher insbesondere erforderlich, das Betriebssystem des verwendeten Endgerätes auf dem aktuellen Stand zu halten. Die CANYON App unterstützt in der Regel die letzten beiden Hauptversionen von iOS und die letzten drei Hauptversionen von Android. Anpassungen können auch dazu führen, dass insbesondere ältere Endgeräte den Anforderungen in Zukunft nicht oder nur eingeschränkt genügen.

3.4 Wir sind berechtigt, den Nutzungsvertrag ganz oder teilweise auf ein mit CANYON verbundenes Unternehmen zu übertragen.

3.5 Den Nutzern der CANYON App wird lediglich das nicht ausschließliche, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Recht eingeräumt, die Dienste in Übereinstimmung mit den Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen zu nutzen. Weitere Nutzungsrechte werden nicht eingeräumt.

3.6 Die Nutzer sind nur dann berechtigt, die CANYON App zu dekompileieren, zu disassemblieren oder zurückzuentwickeln, wenn und soweit dies durch zwingende gesetzliche Vorschriften erlaubt ist.

3.7 Auf oder in Verbindung mit der CANYON-App und/oder Deinem MY CANYON-Konto können wir Dir erlauben, ein Profilbild oder andere Inhalte (d.h. Text, Video, Chat, Bilder; im Folgenden "nutzergenerierte Inhalte") zu

kommunizieren, einzureichen, hochzuladen oder anderweitig zur Verfügung zu stellen, die für andere in der CANYON-App oder auf anderen CANYON-Plattformen zugänglich und sichtbar sind. Du stimmst zu, dass Du keine nutzergenerierten Inhalte einreichst, die verleumderisch, belästigend, bedrohend, hassefüllt, gewalttätig, vulgär, obszön, pornografisch oder anderweitig anstößig sind oder die eine Person oder Einrichtung schädigen oder von denen vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie eine solche schädigen. In Bezug auf nutzergenerierte Inhalte erklärst Du Dich damit einverstanden, uns das nicht-exklusive, unterlizenzierbare, unwiderrufliche und gebührenfreie weltweite Recht einzuräumen, diese nutzergenerierten Inhalte für die gesamte Dauer der Rechte an diesen Inhalten zu nutzen, zu reproduzieren, zu übertragen, zu drucken, zu veröffentlichen, öffentlich auszustellen, zu verteilen, weiterzugeben, zu kopieren, zu indexieren, zu kommentieren, zu modifizieren, anzupassen, zu übersetzen, öffentlich aufzuführen, öffentlich zu kommunizieren, verfügbar zu machen und anderweitig zu verwerten. Du sicherst zu und gewährleistest, dass Deine nutzergenerierten Inhalte diesen Bedingungen entsprechen und dass Du die notwendigen Rechte und Genehmigungen besitzt oder hast, um Deine nutzergenerierten Inhalte auf alle in diesen Nutzungsbedingungen vorgesehenen Weisen zu nutzen und zu verwerten und CANYON zu autorisieren, diese zu nutzen und zu verwerten.

3.8 Wir bemühen uns, die Dienste 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr zur Verfügung zu stellen, verpflichten uns jedoch nicht zu einer ununterbrochenen Verfügbarkeit der Dienste. Die Verfügbarkeit kann aus Gründen höherer Gewalt, einschließlich Streiks, Aussperrungen und behördlicher Anordnungen, sowie aufgrund technischer und sonstiger Maßnahmen, die für unsere Systeme oder die Systeme der Service-Provider oder Netzbetreiber zum ordnungsgemäßen Betrieb oder zur Verbesserung der Services erforderlich sind (z.B. Wartung, Reparatur, systembedingte Software-Updates, Erweiterungen), eingeschränkt sein. Störungen der Dienste können auch aus kurzfristigen Kapazitätsengpässen aufgrund von Lastspitzen auf den Diensten oder aus Störungen im Bereich von Telekommunikationsanlagen Dritter resultieren. Wir werden alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um solche Störungen unverzüglich zu beheben oder auf ihre Beseitigung hinzuwirken. Bei geplanten Wartungsarbeiten werden wir auf die berechtigten Interessen der Nutzer Rücksicht nehmen, insbesondere indem wir die Wartungsarbeiten zu typischerweise nutzungsarmen Zeiten durchführen.

3.9 Der Nutzer verpflichtet sich, die Dienste ausschließlich bestimmungsgemäß zu nutzen. Jede missbräuchliche Nutzung ist untersagt. Eine missbräuchliche Nutzung liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer

- a) die Dienste auf eine Art und Weise nutzt, die durch Gesetze, Verordnungen oder behördliche Anordnungen oder Vorschriften in der jeweiligen Gerichtsbarkeit verboten ist;
- b) die Dienste nutzt, um die Rechte anderer zu verletzen;
- c) die Dienste nutzt, um zu versuchen, auf Dienste, Geräte, Daten, Konten oder Netzwerke ohne Genehmigung zuzugreifen oder diese zu stören;
- d) die Dienste zur Verbreitung von Spam oder Malware nutzt;

- e) die Dienste in einer Weise nutzt, die CANYON oder seinen Geschäftspartnern schaden könnte oder die Nutzung der Dienste durch Dritte beeinträchtigt;
- f) eine Situation herbeiführt, in der ein Versagen der Dienste zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen von Personen oder zu schwerwiegenden physischen oder ökologischen Schäden führen könnte;
- g) gegen eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen verstößt;
- h) Aussagen macht, die nach seinem besten Wissen und Gewissen falsch sind;
- i) Maßnahmen ergreift, die auf die Umgehung technischer Schutzmaßnahmen abzielen; oder
- j) jemandem dabei hilft, eine der vorgenannten Handlungen zu begehen.

3.10 Der Nutzer verpflichtet sich, elektronische Angriffe jeglicher Art auf die Dienste oder auf CANYON zu unterlassen. Zu den elektronischen Angriffen zählen insbesondere Versuche, die Sicherheitsmechanismen von CANYON oder der CANYON-App zu überwinden, zu umgehen oder anderweitig außer Kraft zu setzen, die Verwendung von Computerprogrammen zum automatischen Auslesen von Daten, die Anwendung und/oder Verbreitung von Viren, Würmern, Trojanischen Pferden, Brute-Force-Angriffen, Spam oder die Verwendung von sonstigen Links, Programmen oder Verfahren, die uns schaden können.

§ 4 Laufzeit, Beendigung und Sperrung

4.1 Der Nutzungsvertrag läuft auf unbestimmte Zeit.

4.2 Die Parteien sind berechtigt, den Nutzungsvertrag jederzeit zu kündigen, der Nutzer durch Löschung der App, CANYON durch Sperrung der App und Beendigung der Downloadmöglichkeit. Ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung ist eine weitere Nutzung der CANYON-App nicht mehr zulässig. Der Nutzer kann die CANYON App jederzeit löschen. Die Löschung der CANYON-App hat keinen Einfluss auf die im MY CANYON-Konto gespeicherten Daten.

4.3 Bei erheblichen Verstößen gegen die dem Nutzer obliegenden Pflichten sowie bei begründeten erheblichen Verdachtsmomenten für eine erhebliche Pflichtverletzung sind wir berechtigt, dem Nutzer die weitere Nutzung der Dienste zu untersagen, bis die Pflichtverletzung beseitigt ist und/oder der Nutzer die Unterlassung künftiger Pflichtverletzungen glaubhaft gemacht hat.

§ 5 Haftung

Soweit nachfolgend nichts anderes geregelt ist, haften wir für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, auch unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen, uneingeschränkt. Gleiches gilt für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Schäden aus dem Fehlen einer garantierten Beschaffenheit sowie bei

arglistig verschwiegenen Mängeln; bei sonstigen Sach- und Vermögensschäden, die auf leichter Fahrlässigkeit von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen, ist die Haftung auf Fälle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen. Die Höhe unserer Schadensersatzhaftung ist, soweit uns keine vorsätzliche Pflichtverletzung angelastet wird, auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, wie z.B. dem Produkthaftungsgesetz, bleibt stets unberührt. Im Übrigen ist unsere Haftung ausgeschlossen.

§ 6 Datenschutzbestimmungen

6.1 Bei der Nutzung der Dienste erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten der Nutzer. Die Datenverarbeitung erfolgt in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts. Weitere Informationen zur Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten findest Du in unserer [Datenschutzerklärung CANYON App](#) und unserer [Datenschutzerklärung MY CANYON Account](#) diese werden nicht Vertragsbestandteil.

§ 7 Schlussbestimmungen

7.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der nicht einbezogenen oder unwirksamen Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen tritt das gesetzliche Recht. Sollte eine solche gesetzliche Regelung im Einzelfall nicht zur Verfügung stehen (Regelungslücke) oder zu einem unzumutbaren Ergebnis führen, werden die Parteien in Verhandlungen eintreten, um die nicht aufgenommene oder unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die ihr wirtschaftlich am nächsten kommt.

7.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf. Hat der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat, so bleiben die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Bestimmungen des Wohnsitzes unberührt; insbesondere bleibt das strengere Verbraucherschutzrecht anwendbar.

7.3 Wir sind nicht zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren verpflichtet und nehmen auch nicht an einem Streitbeilegungsverfahren, auch nicht vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Streitbeilegungsgesetzes, teil.